

(Z) [25608]

Verlag von **Albert Ahn** in **Berlin, Köln, Leipzig.**

Berlin: **Georg Stilke**, Dorotheenstr. 31.

Hervorragende Neuheiten für die Reise- und Badezeit.

Karl von Perfalls

neuester Roman

Das Königsliebchen.

Broschiert 4 *M.*; in Liebhabereinband 5 *M.*

In seinem neuesten Werke giebt der berühmte Autor eine der glänzendsten Blüten seiner weltgewandten Kunst. Perfalls vielgerühmte Meisterschaft in der Schilderung des weiblichen Seelenlebens feiert hier neue Triumphe und dazu gesellt sich eine beschreibende Kunst, die in farbenprächtigen Bildern ganz modernen Verhältnissen den phantastischen Reiz eines Märchens verleiht. Zugleich aber werden auch hier wie in den früheren Schriften des Autors tiefsinnige, sittliche Fragen aufgeworfen. **Das Königsliebchen** ist ein elegantes, lebhaft spannendes, geistreiches Kunstwerk, das den schon früher von Kritikern angestellten Vergleich Perfalls mit den berühmten Franzosen Bourget und Maupassant neuerdings rechtfertigt.

*

Gleichzeitig machen wir auf das Erscheinen der **vierten Auflage** des Romans

Die fromme Witwe.

Brosch. 4 *M.*;

in Liebhabereinband 5 *M.*

aufmerksam. Dieser von hervorragenden Kritikern gepriesene Roman ist ein tief in die intimsten Zustände des Katholicismus eindringendes Sittengemälde, das keinerlei Parteitendenz verfolgt, sondern als reines Kunstwerk bald ergreift, bald durch gemütvollste Liebeshwürdigkeit behaglich fesselt.

Ebenfalls erscheint in wenigen Tagen die **fünfte Auflage** der Erzählung:

Natürliche Liebe.

Brosch. 4 *M.*;

in Liebhabereinband 5 *M.*

In diesem Buche zeichnet Perfall eine Frauengestalt, die in geradem Gegensatz zur **frommen Witwe** steht und somit eine interessante Ergänzung zur Psychologie des weiblichen Charakters bildet.

Vor kurzem gelangte zur Ausgabe die **fünfte Auflage** des Romans

Ein Verhältnis.

Mit einer Vorrede:

Das erotische Problem.

Brosch. 4 *M.*; in Liebhabereinband 5 *M.*

Die Vorrede bietet einen interessanten Beitrag zur Aesthetik der Dichtkunst. Perfall zeigt uns darin, dass er ernstliche Lebensstudien gemacht hat. Die gewaltige Kunst realistischer Darstellung, welche dem Verfasser eigen ist, tritt ganz besonders in diesem Roman hervor.

x

In demselben Verlage erscheint soeben:

Vereinsamt.

Erzählung von

Ottomar Enking.

Preis eleg. brosch. 1 *M.*

Das Buch enthält drei Erzählungen: „Vereinsamt“, „Von der Rose, die so stolz war“ und „Gar keine Geschichte“. Ferdinand Gregori, Berlin, schreibt: „Der junge Enking hat Kraft und Saft in seiner Feder, er tritt auf mit festem Schritte, ohne Glacéhandschuhe und Lackstiefel, aber mit einem warmen, edlen Herzen in der Brust, den Blick auf die Natur gerichtet, von der allein uns Hilfe kommt.“

Bezugsbedingungen:

Wir liefern à condition mit 25%, gegen bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Gebundene Exemplare nur bar, unter Berechnung der Einbände à 1 *M.* ord., 85 *¢* netto bar.

Inhaber von Leihbibliotheken und Bahnhofsbuchhandlungen wollen sich event. direkt mit uns in Köln in Verbindung setzen.